

**Handbuch des Ergänzungsbereichs für den Masterstudiengang
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
für das Sommersemester 2015**

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung.....	2
1. Fachausbildung: Veranstaltungen für das Freie Modul und das Erweiterte Freie Modul .	3
1.1 Veranstaltungen der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	3
1.1.1. Institut für Anglistik und Amerikanistik	3
1.1.2. Institut für Germanistik	4
1.1.3. Institut für Klassische Philologie	6
1.1.4. Institut für Romanistik	7
1.1.5. Regionalstudium Lateinamerika.....	7
1.1.6. Institut für Slavistik	8
1.2. Angebot der Philosophischen Fakultät	9
1.2.1 Institut für Geschichte	9
1.2.2 Institut für Evangelische Theologie	10
1.3 Angebot der Juristischen Fakultät.....	14
1.4 Angebote anderer Institutionen und Fakultäten	15
1.4.1 Campus Radio	15
1.4.2 Die Bühne – das Theater der TU.....	16
1.4.3 Ostasienzentrum (OAZ)	17
2. Fremdsprachen: Veranstaltungen für die Module A1 bis C1.2	18
2.1. Informationen zum Angebot von TUDIAS	19
2.2. Sprachlernseminare an der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften.....	20
Italienisch	20
Französisch	22
Spanisch.....	22
Polnisch.....	23
Tschechisch	23

Vorbemerkung

Für eine sinnvolle Nutzung des Ergänzungsbereichs werden ein Besuch beim jeweiligen Studienfachberater und das Lesen der FAQ-Seiten empfohlen.

Die im Folgenden aufgeführten Veranstaltungen stehen allen Master-Studenten im Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften offen. Bitte beachten Sie jedoch, dass fachliche oder sprachliche Vorkenntnisse notwendig sein können. Weitere Veranstaltungen können aus den jeweiligen Vorlesungsverzeichnissen der Institute ausgewählt werden und mit erforderlichen Vorkenntnissen und in Absprache mit dem Lehrenden belegt werden.

Achtung! Für eventuelle Änderungen der Zeit- und Raumplanung wird gebeten, sich in den Vorlesungsverzeichnissen der Institute zu informieren.

Hinweis: Sie können ebenfalls Veranstaltungen besuchen, die im Folgenden nicht aufgeführt sind. Vorab sollten Sie sich allerdings bei dem jeweiligen Dozent bzw. Dozentin informieren, ob dies möglich ist und die entsprechende Prüfungsleistung, die Sie benötigen, um Ihr Modul abschließen zu können, angeboten wird!

1. Fachausbildung: Veranstaltungen für das Freie Modul und das Erweiterte Freie Modul

1.1 Veranstaltungen der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

1.1.1. Institut für Anglistik und Amerikanistik

Sie können aus dem [Vorlesungsverzeichnis des Institutes für Anglistik und Amerikanistik](#) folgende Veranstaltungskategorien belegen und für Ihren Ergänzungsbereich anrechnen lassen:

- alle Einführungskurse,
- Übungen,
- Vorlesungen,
- Proseminare sowie
- Seminare.

D.h. **ausgenommen sind** alle Sprachlernseminare, Arbeitskreise, Kolloquien und fachdidaktischen Pflichtveranstaltungen.

Beachten Sie bitte, dass ausgezeichnete Englisch-Kenntnisse sowie mit Ausnahme der Einführungskurse Vorkenntnisse im jeweiligen Wissenschaftsgebiet vorausgesetzt werden.

1.1.2. Institut für Germanistik

Sie können aus dem [Vorlesungsverzeichnis des Institutes für Germanistik](#) alle thematisch freien Vorlesungen belegen und diese für Ihren Ergänzungsbereich anrechnen lassen. Die Veranstaltungen der germanistischen Basismodule können im Rahmen des Ergänzungsbereichs allerdings **nicht** besucht werden.

Ein weiteres Angebot des Instituts für Germanistik:

Institut/Bereich	Institut für Germanistik
Veranstaltungstitel	Linguistischer Arbeitskreis
Veranstalter/in	Fabian Klinker
Ansprechpartner/in für Rückfragen oder Anmeldung (Tel. /Mail)	Einschreibung unter: OPAL
Art der Veranstaltung	Lektürekurs
Termin(e) und Veranstaltungsort	Freitag, 3. DS, AVO Beginn: 17.04.2015
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	Der studentisch organisierte Linguistische Lektürekreis wird auch im Sommersemester 2015 wieder angeboten. In einem ungezwungenen Rahmen abseits von Prüfungs- und Notendruck soll linguistisch und kulturwissenschaftlich interessierten Studierenden aller Fächer die Möglichkeit geboten werden, Grundlagenwerke der modernen Kultursemiotik einer kritischen Lektüre zu unterziehen. Die als kanonisch geltenden Texte werden in der ersten Seminarstunde kurz vorgestellt, um nach einer einführenden Diskussion je nach Interessenschwerpunkt der Gruppe gemeinsam den Lektüreplan für das Semester festzulegen.
Literatur	Zur Auswahl stehen folgende Werke: • Clifford Geertz: Dichte Beschreibung. Beiträge zum Verstehen kultureller Systeme. Frankfurt am Main: Suhrkamp. 320 Seiten, 18€. • Jurij Lotman: Die Innenwelt des Denkens: Eine semiotische Theorie der Kultur. Frankfurt am Main: Suhrkamp. 416 Seiten, 19€. • Roland Barthes: Das semiologische Abenteuer. Frankfurt am Main: Suhrkamp. 304 Seiten, 12€. • Bruno Latour: Eine neue Soziologie für eine neue Gesellschaft. Einführung in die Akteur-Netzwerk-Theorie. Frankfurt am Main: Suhrkamp. 488 Seiten, 20€. Ergänzend stehen je nach gewähltem theoretischem Schwerpunkt weitere Einzelaufsätze zur Disposition. Es sollte sich von selbst verstehen, dass der individuelle und kollektive Nutzen des Lektürekreises erheblich von der Lese- und Diskussionsbereitschaft aller Teilnehmer abhängt.
Angeboten für folgende Module	SLK-BA-AQUA-BÜ SLK-BA-AQUA-BV
Prüfungsleistungen	Kurzüberprüfung oder Lektürebezogene Aufgabe

1.1.3. Institut für Klassische Philologie

Sie können aus dem [Vorlesungsverzeichnis des Institutes für Klassische Philologie](#) folgende Veranstaltungskategorien belegen und für Ihren Ergänzungsbereich anrechnen lassen:

- alle Vorlesungen,
- Einführung in die Klassische Philologie,
- Einführung in die Metrik,
- Lektüreübungen für Anfänger sowie
- Arbeitskreise.

1.1.4. Institut für Romanistik

Sie können aus dem [Lehrangebot des Institutes für Romanistik](#) folgende Veranstaltungskategorien belegen und für Ihren Ergänzungsbereich anrechnen lassen:

- alle Fachkurse.

D.h. **ausgenommen sind** alle fachdidaktischen Pflichtveranstaltungen.

Es ist obligatorisch vor Beginn der Kurse mit den jeweiligen Dozenten mögliche Zugangsvoraussetzungen abzuklären, insbesondere sprachliche Kenntnisse betreffend.

1.1.5. Regionalstudium Lateinamerika

Die Fakultät SLK bietet ein [Regionalstudium Lateinamerika](#) an. Sie können sich diese [Kurse](#) innerhalb Ihres Ergänzungsbereichs anrechnen lassen.

[\[dresden.de/die_tu_dresden/fakultaeten/fakultaet_sprach_literatur_und_kulturwissenschaften/romanistik/studium/lehrangebot\]\(http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/fakultaeten/fakultaet_sprach_literatur_und_kulturwissenschaften/romanistik/studium/lehrangebot\)](http://tu-</p></div><div data-bbox=)

1.1.6. Institut für Slavistik

Sie können aus dem [Vorlesungsverzeichnis des Institutes für Slavistik](#) folgende Veranstaltungen belegen und für Ihren Ergänzungsbereich anrechnen lassen:

- alle Vorlesungen,
- Seminare und
- Übungen.

Beachten Sie jedoch eventuelle Vorkenntnisse.

1.2. Angebot der Philosophischen Fakultät

1.2.1 Institut für Geschichte

Sie können sich unter folgendem Link **in Absprache mit dem jeweiligen Dozenten** alle einschlägigen für das fachwissenschaftliche Master-Studium angebotenen Veranstaltungen auswählen!

Zum Vorlesungsverzeichnis des Instituts für Geschichte gelangen Sie [hier](#).

1.2.2 Institut für Evangelische Theologie

Institut/Bereich	Philosophische Fakultät, Institut für Evangelische Theologie
Veranstaltungstitel	Religiöse Bewegungen der Gegenwart
Veranstalter/in	Prof. Dr. Roland Biewald
Ansprechpartner/in für Rückfragen oder Anmeldung (Tel. /Mail)	Eva-Maria Kaminski, 463 35831 keine Anmeldung erforderlich
Termin(e) und Veranstaltungsort	Donnerstags, 2. DS (Beginn: 16.04.2015) u. V. ABS 214
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	Die Vorlesung bietet einen religionskundlichen Überblick über die vor allem im Protestantismus entstandenen neueren religiösen Bewegungen und Gemeinschaften (sog. „Sondergemeinschaften“, „neureligiöse Bewegungen“, „Sekten“). Anhand ausgewählter Beispiele wird - nach religionssoziologischen und theologischen Kriterien für eine Klassifizierung der Gemeinschaften und Gruppierungen gefragt, - die Entstehungsgeschichte der Gemeinschaften aufgezeigt, - die Lehre hinsichtlich ihres Heils- und Wahrheitsanspruches untersucht, - nach möglichen ökumenischen Beziehungen zwischen den Gemeinschaften und Kirchen gefragt. Schließlich sollen Aufgaben und Ziele für die Religionspädagogik dargestellt werden, die sich aus diesem Thema für Schule und Erwachsenenbildung ergeben.
Literatur	<i>Erste Literaturempfehlungen:</i> Baer, H.; Gasper, H.; Müller, J.; Sinabell, J. (Hrg.): Lexikon neureligiöser Gruppen, Szenen und Weltanschauungen, Freiburg/Basel/Wien 2005. Biewald, R.; Lamprecht, H.: Religiöse Sondergemeinschaften, Psychogruppen, Sekten (Themenhefte Religion 5), Leipzig 2005. Frieling, R. u. a.: Konfessionskunde. Orientierung im Zeichen der Ökumene. Grundkurs Theologie Bd. 5.2, Stuttgart 1999. Gasper, H.; Müller J.; Valentin, F. (Hrg.): Lexikon der Sekten, Sondergruppen und Weltanschauungen, Freiburg 1994.

	Haack, Friedrich-Wilhelm: Jugendreligionen. Zwischen Scheinwelt, Ideologie und Kommerz, München 1991. Hempelmann, R. (Hrg.): Panorama der neuen Religiosität. Sinnsuche und Heilsversprechen zu Beginn des 21. Jahrhunderts, Gütersloh 2001. Hutten, Kurt: Seher, Grübler, Enthusiasten, Stuttgart 14. Aufl. 1989. Reller, H.; Krech, H.; Kleininger, M. (Hrg.): Handbuch Religiöse Gemeinschaften: Freikirchen, Sondergemeinschaften, Sekten, Weltanschauungen, missionierende Religionen des Ostens, Neureligionen, Gütersloh 5. Aufl. 2000.
Angeboten für folgende Module	SLK-MA-FaEB-FM und SLK-MA-FaEB-EFM
Prüfungsleistungen	Lektürebezogene Aufgabe (Klausur)

Institut/Bereich	Philosophische Fakultät, Institut für Evangelische Theologie
Veranstaltungstitel	Grundzüge der Dogmatik
Veranstalter/in	Prof. Dr. Christian Schwarke
Ansprechpartner/in für Rückfragen oder Anmeldung (Tel. /Mail)	Eva-Maria Kaminski, 463 35831 keine Anmeldung erforderlich
Termin(e) und Veranstaltungsort	Donnerstags, 3. DS (Beginn: 16.04.2015) WEB KLEM
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	Die Glaubenslehre (oder Dogmatik) ist derjenige Teil der Theologie, in dem versucht wird, die Inhalte des christlichen Glaubens rational zu durchdringen und sie für die jeweilige Gegenwart verständlich zu machen. Bei dieser Beschäftigung ist in der 2000 jährigen Geschichte des Christentums ein Gedankengebäude von erheblichen Ausmaßen entstanden. Die Vorlesung will eine Art Reiseführer zu diesem Bauwerk bieten. Zu Beginn geht es um Fragen des Fundaments und der Bauweise: Was ist eigentlich Glaube? Wie soll man die Bibel Verstehen? Dann geht es in die verschiedenen Räume der Theologie: An den klassischen Themen (z. B. Gotteslehre, Christologie, Eschatologie) sollen die dahinter stehenden Fragen ebenso deutlich werden wie die Geschichtlichkeit der Theologie (ihr jeweiliger Stil). Die Vorlesung ist an Grundlagen orientiert. Sie eignet sich aber auch für Studierende höherer Semester, die sich eine Zusammenfassung ihres systematisch theologischen Wissens erarbeiten wollen. Das Tutorium zu dieser Veranstaltung findet montags in der 6. DS statt.
Literatur	<i>Zur Anschaffung und begleitenden Lektüre für Anfänger ist verpflichtend:</i> Leonhardt, Rochus: Grundinformation Dogmatik (UTB 2215), 4. Aufl., Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 2008. Fortgeschrittene sollten je nach eigener Schwerpunktsetzung und Vorlieben entweder eines der in der Studienliteratur aufgeführten Werke oder eine neuere Dogmatik (z. B. Tillich, Pannenberg, Ebeling) lesen.
Angeboten für folgende Module	SLK-MA-FaEB-FM und SLK-MA-FaEB-EFM
Prüfungsleistungen	Lektürebezogene Aufgabe (Klausur)

Institut/Bereich	Philosophische Fakultät, Institut für Evangelische Theologie
Veranstaltungstitel	Technik und Ethik
Veranstalter/in	Prof. Dr. Christian Schwarke
Ansprechpartner/in für Rückfragen oder Anmeldung (Tel. /Mail)	Eva-Maria Kaminski, 463 35831 keine Anmeldung erforderlich
Termin(e) und Veranstaltungsort	Mittwochs, 3. DS (Beginn: 15.04.2015) DRU 68
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	Wenn Technik die Möglichkeiten menschlichen Handelns erweitert, so stellt die Ethik die Frage danach, welche der Möglichkeiten wir tatsächlich verwirklichen wollen. Zahlreiche gesellschaftliche Kontroversen verdanken sich gegenwärtig technischen Problemen („Energiewende“, Klimawandel, Biotechnik). Dabei ist Ethik nicht der Spielverderber, der immer nur „Nein“ ruft, sondern in gewisser Weise selbst ein Technik. Sie dient dazu, unterschiedliche Positionen zu verstehen und zu einer vernünftigen Entscheidung zu kommen. In der Vorlesung werden Voraussetzungen, Grundlagen und Konkretionen einer Technikethik behandelt. -Technik und Kultur, Wissenschaft, Religion, Gesellschaft - Grundbegriffe der Technikethik (Risiko, Verantwortung etc.) - Ethische Zugänge - Probleme einzelner Technikfelder (z. B. Energietechnik, Nanotechnik, Digitalisierung etc.)
Literatur	Grunwald, Armin (Hg.): Handbuch Technikethik, Stuttgart: Metzler 2013.
Angeboten für folgende Module	SLK-MA-FaEB-FM und SLK-MA-FaEB-EFM
Prüfungsleistungen	Lektürebezogene Aufgabe (Klausur)

1.3 Angebot der Juristischen Fakultät

Institut/Bereich	Juristische Fakultät
Veranstaltungstitel	„Privatrecht für Nichtjuristen“
Veranstalter/in	Prof. Dr. Wolfgang Lücke, Wiss. MA Alexander Scherz
Ansprechpartner/in für Rückfragen oder Anmeldung (Tel. /Mail)	Frau Binder (Tel.: 46337306; dekanatsraetin.jura@tu-dresden.de) Frau Weber (Tel.: 46337302; pruefungsamt.jura@tu-dresden.de) Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich.
Termin(e) und Veranstaltungsort	Freitags, 3. DS im HSZ/ AUDI
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	Die Veranstaltung führt in die Grundlagen des deutschen Privatrechts ein, mit dem Schwerpunkt auf dem Bürgerlichen Recht.
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.
Angeboten für folgende Module	SLK-MA-FaEB-FM SLK-MA-FaEB-EFM
Prüfungsleistungen	Lektürebezogene Aufgabe (Klausur)

1.4 Angebote anderer Institutionen und Fakultäten

1.4.1 Campus Radio

Um das Angebot von Campus Radio Dresden zu nutzen, informieren Sie sich bitte auf [folgender Seite](#) und melden Sie sich unter der angegebenen Kontaktadresse an.

1.4.2 Die Bühne – das Theater der TU

Institut/Bereich	Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Institut für Germanistik, Professur: NDL
Veranstaltungstitel	Organisation und Management von Kulturveranstaltungen
Veranstalter/in	die bühne - das Theater der TU
Ansprechpartner/in für Rückfragen oder Anmeldung (Tel. /Mail)	Jeannine Wanek jeannine.wanek@die-buehne.tu-dresden.de
Termin(e) und Veranstaltungsort	21.04. 15 Dienstag 18:30 Uhr teilweise als Block WEB Klemperer Saal
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS/ teilweise als Block
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	Konzeption und Durchführung einer Kulturveranstaltung, Mitarbeit im laufenden Kulturbetrieb
Angeboten für folgende Module	SLK-MA-FaEB-FM SLK-MA-FaEB-EFM
Prüfungsleistungen	Kurzbeitrag oder Lektürebezogene Aufgabe (Präsentation)

1.4.3 Ostasienzentrum (OAZ)

Die Veranstaltungen des Regionalstudium Ostasien und die regionalwissenschaftliche Module können Sie unter auf den [Seiten des Ostasienzentrums](#) einsehen und innerhalb des Ergänzungsbereichs belegen.

2. Fremdsprachen: Veranstaltungen für die Module A1 bis C1.2

Für eine sinnvolle Nutzung des Ergänzungsbereichs werden ein Besuch beim jeweiligen Studienfachberater und das Lesen der FAQ-Seiten empfohlen.

Die im Folgenden aufgelisteten Module sind aus dem Lehrangebot der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften entnommen. Entsprechend dem Sprachniveau sind die Veranstaltungen nach den Niveaustufen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GERS) gegliedert. Weitere Veranstaltungen können aus den jeweiligen Vorlesungsverzeichnissen der Institute ausgewählt werden und mit erforderlichen Vorkenntnissen und in Absprache mit dem Lehrenden belegt werden.

Achtung! Für eventuelle Änderungen der Zeit- und Raumplanung wird gebeten, sich in den Vorlesungsverzeichnissen der Institute zu informieren.

Achten Sie bitte zudem darauf, dass die einzelnen Sprachkurse meist 2 SWS umfassen. Für die erfolgreiche Absolvierung eines Sprachmoduls benötigen Sie jedoch 4 SWS.

2.1. Informationen zum Angebot von TUDIAS

Auf folgender Internetseite können Sie sich entsprechend Ihrem Sprachbudget für Sprachkurse bei TUDIAS entscheiden:

→ [Sprachausbildung an der Technischen Universität Dresden](#)

Die Anmeldung erfolgt über: [LSKONLINE](#)

Beachten Sie bitte! Das Anmeldeformular (Nachweis über eine Prüfungsleistung in den Freien Modulen für den EB) ist bei der **TUDIAS Studienorganisation einzureichen** und ist nur mit einem Stempel gültig. Zudem bescheinigt der gängige Nachweis von TUDIAS die erfolgreiche Absolvierung des Sprachkurses.

2.2. Sprachlernseminare an der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Italienisch

Nachfolgend aufgeführte Übersicht ermöglicht Ihnen eine selbstständige Wahl der Italienischkurse aus dem Angebot des Institutes für Romanistik (Italianistik). Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

Orientieren Sie sich dabei bitte an Ihrem bereits erworbenen Sprachniveau. Dieses bildet die Voraussetzung für das darauffolgende Fremdsprachenmodul.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Simona Bellini (Mail: simona.bellini@tu-dresden.de).

Sprachmodul	Lehrangebot des Institutes für Romanistik – Italienisch
Fremdsprachen-Modul A1 (SLK-MA-EB-A1)	Italienisch 0 (4 SWS, nur im WS angeboten)
Fremdsprachen-Modul A2 (SLK-MA-EB-A2)	Italienische Sprachübungen I (4 SWS)
Fremdsprachen-Modul B1 (SLK-MA-EB-B1)	Italienische Sprachübungen II (4 SWS)
Fremdsprachen-Modul B1 (SLK-MA-EB-B1)	Italienische Sprachübungen III (4 SWS)
Fremdsprachen-Modul B2 (SLK-MA-EB-B2)	Italienisch Oberstufe (2 SWS)
	La comprensione et la produzione dei testi (2 SWS)
	Essay Italienisch (2 SWS)
	Mdl. Kommunikation/ Kulturelle u. Kommunikative Kompetenz (B.A.) (2 SWS)
Fremdsprachen-Modul C1.1 (SLK-MA-EB-C1.1)	Kulturelle und Kommunikative Kompetenz I/ Master (2 SWS)
	Grammatik/ Master (2 SWS)
Fremdsprachen-Modul C1.2 (SLK-MA-EB-C1.2)	Übersetzen: DE-IT (Master) 1 (Modul C1.1) (2 SWS)
	Kulturelle und Kommunikative Kompetenz II/ Master (2 SWS)
	Übersetzen: DE-IT (Master) 2 (Modul C1.2) (2 SWS)

Französisch

Sie können aus dem [Lehrangebot des Institutes für Romanistik](#) alle aufgeführten Sprachlernseminare der Sprachpraxis Französisch belegen und für Ihren Ergänzungsbereich anrechnen lassen.

Es ist **obligatorisch**, vor Beginn der Kurse mit den jeweiligen Dozenten mögliche Zugangsvoraussetzungen abzuklären, insbesondere sprachliche Kenntnisse betreffend.

Spanisch

Sie können aus dem [Lehrangebot des Institutes für Romanistik](#) alle aufgeführten Sprachlernseminare der Sprachpraxis Spanisch belegen und für Ihren Ergänzungsbereich anrechnen lassen.

Es ist **obligatorisch**, vor Beginn der Kurse mit den jeweiligen Dozenten mögliche Zugangsvoraussetzungen abzuklären, insbesondere sprachliche Kenntnisse betreffend.

Polnisch

Die Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften bietet Sprachlernseminare in Polnisch auf verschiedenen Niveaustufen an.

Wenn Sie sich für einen Polnischkurs interessieren, dann wenden Sie sich bitte an Frau Bogumila Patyk-Hirschberger (Mail: Bogumila.Patyk-Hirschberger@mailbox.tu-dresden.de). Auf Grundlage Ihrer Sprachkenntnisse empfiehlt sie Ihnen den geeigneten Sprachkurs.

Tschechisch

Die Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften bietet Sprachlernseminare in Tschechisch auf verschiedenen Niveaustufen an.

Wenn Sie sich für einen Tschechischkurs interessieren, dann wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Jiří Karas (Mail: jiri.karas@tu-dresden.de). Auf Grundlage Ihrer Sprachkenntnisse empfiehlt er Ihnen den geeigneten Sprachkurs.